

Medienmitteilung

Bern, 6. März 2019

Status Quo der Richtpreise für Futtergetreide

Die Kommission „Markt-Qualität Getreide“ von swiss granum hat die Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen der Ernte 2019 festgelegt. Die Preise bleiben im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Die gesamte Wertschöpfungskette unterstreicht dadurch die Wichtigkeit der einheimischen Futtermittelrohstoffe.

Die Kommission „Markt-Qualität Getreide“ von swiss granum beschloss an der März Sitzung die Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen der Ernte 2019. Diese bleiben unverändert und sorgen damit für Stabilität im Futtergetreidemarkt. Zusammen mit den Übernahmebedingungen von swiss granum bilden sie die Grundlage für die Vermarktung der diesjährigen Ernte.

Um die Anbaubereitschaft und damit die Futtergetreideproduktion in der Schweiz längerfristig aufrechtzuerhalten, sind weitere Massnahmen nötig. Die Beibehaltung der Richtpreise ist ein Bekenntnis zur Versorgung des Marktes mit Schweizer Futtermittelrohstoffen und ein wichtiger Bestandteil für eine glaubwürdige inländische Fleisch- und Eierproduktion.

Die Ernterichtpreise für Brotgetreide werden von swiss granum am 27. Juni 2019 festgelegt.

Downloads

Das Dokument ist in elektronischer Form unter www.swissgranum.ch verfügbar.

Kontaktperson

Stephan Scheuner, Direktor

Telefon 031 385 72 76

E-Mail scheuner@swissgranum.ch
